



## „Fahr ma hoam, fahr ma hoam...“

Im bäuerlichen Jahreslauf ist er fast so etwas wie ein echter „Feiertag“: der Almatrieb. Nach wie vor ist das „Hoamfahrn“ mit den herrlich geschmückten Tieren eine tief verwurzelte Tradition, die von vielen Bauern hochgehalten wird – auch wenn die kommerzi-

elle Ausschachtung an manchen Orten zuweilen skurrile Blüten treibt. Nicht so in Schwoich, wo die Ankunft der „Alminger“ jedes Jahr klein, aber fein gefeiert wird. An der Schwoicher Brücke werden die Heimkehrer schon erwartet, für die Tiere gibt es eine

kleine Verschnaufpause, für die Wartenden ein herzhaftes Schnapsl. Heuer kamen die Bauern am 18. September vom Steinberg zurück, und nach einem langen Marsch freute man sich, dass die Almsaison unfallfrei verlaufen ist.



„Vergelt's Gott für euren großartigen Einsatz!“ Pfarrer Mag. Rainer Hangler dankte Organisator Martin Kaindl und dem Ausschuss des Unterstützungsvereines, Josef Steinbacher, Elisabeth Schwaiger und Gaby Schuler. Nicht im Bild Obmann-Stv. Maria Lengauer-Stockner.

## Pfarrfest brachte 5.000 Euro für die Sanierung des Schwoicher Kirchturmes

**Viele fleißige Hände, viele Besucher und ein rekordverdächtiger Umsatz – das Schwoicher Pfarrfest war auch heuer wieder ein großer Erfolg.**

Grund genug für Organisator Martin Kaindl, das komplette Team zu einem „Dankeschön-Abend“ einzuladen, bei dem sich dann über 60 Helferinnen und Helfer in der Aula der Volksschule einfanden. Die Gelegenheit nützte der Obmann des Unterstützungsvereines für die Pfarrkirche dann auch, um an Pfarrer Mag. Rainer Hangler den Reinerlös des Festes zu übergeben: 5.000 Euro konnten unterm Strich erwirtschaftet werden! Geld, das die Pfarre dringend für die Sanierung des Kirchturmes braucht.

Bericht auf Seite 5





## Liebe Schwoicherinnen und Schwoicher!

Das Jahr 2010 verlangt von uns große Anstrengungen. Die Ausfinanzierung unseres Großprojektes mit Vergrößerung der Mehrzweckhalle, Probelokal für unsere Musikkapelle und Hackschnitzelheizung geht in den Endspurt, und man kann feststellen, dass die prognostizierten Kosten fast eingehalten wurden. Die geringen Überschreitungen in der Höhe von nicht einmal 7% der Gesamtkosten haben wesentlich zur Qualitätsverbesserung beigetragen.

Große Sorgen bereiten uns jedoch die Transferzahlungen an das Land (z.B. im Sozialbereich und im Gesundheitswesen). Diese Beträge sprengen die vorgegebenen Zahlen, und es ist noch nicht sicher, bei welchen Summen sich die Endabrechnungen für das laufende Haushaltsjahr einpendeln werden.

### Wichtige Projekte

Nach dem Abschluss unseres Großprojektes werden uns in der nächsten Zeit mehrere Projekte beschäftigen, deren Realisierung für unsere Gemeinde wichtig ist: In den nächsten Jahren stehen beispielsweise die Vergrößerung des Friedhofes, der Ausbau der Kinderbetreuung (Krabbelstube, Ferienbetreuung) und die Einrichtung eines Mehrzweckraumes für Pensionisten, Frauentreff und SELBA-Gruppe an. Auch die Reorganisation des Jugendtreffs und die wärmetechnische Sanierung des Gemeindeamtes und des Gasthauses Kirchenwirt sind geplant. Derzeit bin ich dabei, in Vorgesprächen die Notwendigkeiten für das Budget 2011 zu erheben. Es wird nicht einfach werden alle Wünsche einzubauen. Daher bitte ich jetzt schon um euer

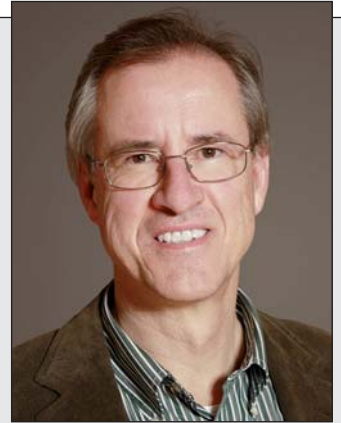
Verständnis, wenn nächstes Jahr nicht alle Vorhaben realisiert werden können und auch einzelne Projekte verschoben werden müssen.

### Bachverbauung läuft

Im Bereich der Säge hat das Land Tirol mit dem Projekt Bachverbauung begonnen. Nach den Überschwemmungen, bei denen an privatem und öffentlichem Eigentum großer Schaden entstanden ist, bin ich froh, dass der Schwoicher Bach jetzt durch entsprechende Baumaßnahmen entschärft wird.

### Schwoicher Zusammenhalt

In den Sommermonaten wurden in unserer Gemeinde neben den Platzkonzerten, das Pfarrfest und das Hoffest beim Veiten gefeiert. Es hat auch das eine oder andere „Nachbar-



schaftstreffen“ gegeben. Wir werden von Zugezogenen und Auswärtigen immer wieder um unseren guten Zusammenhalt, das Zusammenhelfen und den freundschaftlichen Umgang miteinander beneidet. Diese gute, für uns Schwoicherinnen und Schwoicher typische Eigenschaft sollten wir weiter pflegen und erhalten,

meint euer Bürgermeister  
Sepp Dillersberger

Die Gemeinde Schwoich vergibt noch heuer an interessierte Schwoicherinnen und Schwoicher nach den Richtlinien der Wohnbauförderung

## zwei günstige Baugründe

Auskünfte im Gemeindeamt bei  
Hr. Arno Hechenberger, Tel. 58113-11.

## Sprechstunden des Bürgermeisters

Bgm. Josef Dillersberger ist zu folgenden Sprechstunden im Gemeindeamt anzutreffen:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11-12 Uhr und nach Vereinbarung.

Telefon: 58113-14 oder 58113-20, Fax: 58113-21

e-mail: j.dillersberger@tirol.com

buergermeister@schwoich.tirol.gv.at

## Schwoicher Bauern bei Olympiasieger Fritz Strobl

Einen erlebnisreichen Ausflug haben die Schwoicher Bäuerinnen und Bauern im Juli dieses Jahres absolviert. Bestens organisiert von Ortsbauernobmann Klaus Thaler und Ortsbäuerin Sabine Rieder ging die Fahrt ins schöne Kärntnerland, wo einige Betriebsführungen und Besichtigungen auf dem Programm standen (unter anderem besuchte man den höchstgelegenen Bauernhof des Landes). Abschließender Höhepunkt der Ausfluges aber war der Besuch bei einem prominenten Sportler: Abfahrts-Olympiasieger Fritz Strobl hieß die Schwoicher Delegation in seinem Privathaus willkommen und unterhielt sich prächtig mit dem unerwarteten Besuch aus Tirol.



Abfahrts-Olympiasieger Fritz Strobl (Mitte) hieß die Schwoicher in seinem Privathaus willkommen.



# Verdienstmedaille des Landes für Josef Exenberger

Hohe Auszeichnung für einen verdienten Schwoicher Gemeindepolitiker: Josef Exenberger erhielt am 15. August in Innsbruck aus der Hand von LH Günther Platter die Verdienstmedaille des Landes Tirol.

Gehrt wurde der Schwoicher Tischlermeister für seine Verdienste um Gemeindepolitik und Vereinswesen. Als Gründungsobmann des FC Schwoich initiierte Exenberger zusammen mit der Gemeinde den Bau eines Fußballplatzes mit der entsprechenden Infrastruktur. Der langjährige Obmann des Wirtschaftsverbandes Schwoich hat sich auch im Bereich der Tischlerinnung besonders der Ausbildung von Lehrlingen und der Abnahme der Lehrabschlussprüfungen angenommen. Von 1992 bis 2010 war Exenberger als Gemeinderat und Gemeindevorstand aktiv, ab 2003 bis zu seinem Ausscheiden bekleidete er das Amt des Vizebürgermeisters. In dieser Zeit wurden in Schwoich große Projekte realisiert an deren Realisierung er wesentlich beteiligt war.



Landeshauptmann Günther Platter überreichte Josef Exenberger die Auszeichnung.

Quelle: Land Tirol, Foto Frischauf

## Max Ritzer, ein Siebziger

Am 3. September feierte Dipl.-Ing. Max Ritzer seinen 70. Geburtstag. Grund genug für die Gemeinde, den ehemaligen Bürgermeister bei einer kleinen Feier hochleben zu lassen.

Drei Jahrzehnte lang hat Max Ritzer das politische Geschehen im Bezirk Kufstein persönlich mitgeprägt. Auch in Schwoich war der langjährige Landtagsabgeordnete viele Jahre fixer Bestandteil der Gemeindepolitik. 1974 zog er für den ÖAAB in den Gemeinderat ein, wurde zum Vizebürgermeister gewählt und löste 1989 Sepp Thaler als Bürgermeister ab. In den 13 Jahren seiner Amtszeit

wurden wichtige Projekte in Schwoich verwirklicht: Der Bau des Mehrzwecksaales, die Anlage des Badesees, die Errichtung des Feuerwehrhauses, die Kompostieranlage, die Renovierung der Volksschule, der Ausbau der Kanalisierung und der Wasserversorgung, die Neugestaltung des Fußballplatzes, die Ansiedlung von Gewerbebetrieben, die Schaffung neuer Wohnungen – nur ein kleiner Auszug aus der Liste von Projekten, die unter Max Ritzer abgeschlossen wurden. Bgm. Josef Dillersberger und Pfarrer Mag. Rainer Hangler würdigten im Rahmen einer Feier im Gasthof Egerbach die Verdienste des Jubilars.



Renate und Max Ritzer mit Bgm. Josef Dillersberger.

## Raiffeisen Wohn Bausparen: Sicher und ertragreich!



Die schönen Momente im Leben festhalten bringt beim späteren Betrachten der Fotos große Freude.

Evi Sammer und ihre Tochter Anna können sich ebenfalls freuen: Denn bei ihrer Geldanlage vertrauen sie nicht nur auf „Raiffeisen Wohn Bausparen“, sie haben auch die Chance genutzt, einen Teilnahmebrief für das Gewinn-

spiel der Raiffeisen Bausparkasse in der Raiffeisenbank Bad Häring, Schwoich abzugeben. Jetzt haben Sie eine exklusive Hängematte gewonnen. Wir gratulieren recht herzlich!

Und noch etwas: Bei dieser sicheren und trotzdem ertragreichen Veranlagung kann man sich wirklich getrost zurücklehnen!





**Feuer im Untergeschoss des Musikprobelokals bei der VS Schwoich** – das war die Ausgangssituation einer Gemeinschaftsübung der beiden Feuerwehren Schwoich und Bad Häring. Ein Heizungsmonteur galt als vermisst. Ein Atemschutztrupp der FF Schwoich erkundete die Lage, die FF Bad Häring rückte zum Brandherd vor und konnte die vermisste Per-

son über das Stiegenhaus bergen. Einsatzleiter Peter Payr zog mit seinem Kollegen Kdt. Franz Lidl aus Bad Häring am Ende zufrieden Bilanz: „Die Zusammenarbeit hat bestens funktioniert!“ Unter den Beobachtern auch die beiden Bürgermeister Josef Dillersberger und Hermann Ritzler sowie der Schwoicher Feuerwehr-Arzt Dr. Albert Zawadil.

## Aus dem Schwoicher Gemeinderat

### Gemeinderatssitzung vom 5. Juli 2010

#### Festsetzung der Gebühren und Abgaben ab 1. September 2010

Wasserbenutzungsgebühr pro m<sup>3</sup> Verbrauch: €0,40

Kanalbenutzungsgebühr pro m<sup>3</sup> Wasserverbrauch: €1,89

Kanalanschlussgebühr pro m<sup>3</sup> (Baumasse): €4,83

Keine Erhöhung bei der Kindergartengebühr:

Für 3 jährige Kinder €30.- (Tarif Einheimische) und €50.- (Auswärtige)

Förderung von E-Fahrrädern und E-Mopeds (Autos):

Die Gemeinde Schwoich fördert den Kauf von neuen E-Fahrrädern mit 10% vom Kaufpreis (Festlegung der Obergrenze mit maximal €150.-).

E-Mopeds und E-Autos werden mit €250.- gefördert.

Abschluss einer Verlustteilungsvereinbarung mit der Gemeinde Bad Häring und dem Verkehrsverbund Tirol zur Sicherung des öffentlichen Personen- und Regionalverkehrs.

Beharrungsbeschluss Erbgemeinschaft Wundara/Juffinger:

Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gp.425/2,

KG Schwoich, von derzeit Freiland in Wohngebiet bzw. Verkehrsfläche der Gemeinde

### Gemeinderatssitzung vom 09. August 2010

Anstellung eines Bauhofarbeiters: Ab 01.10. 2010 wird Herr Florian Steinbacher bei der Gemeinde beschäftigt.

## Ein Tag mit unseren Behinderten im Höfemuseum



Die Behinderten mit ihren Angehörigen, Sozialreferentin Gitti Bichler und Vizebgm. Peter Payr.

Der Ausflug mit den Behinderten und ihren Angehörigen der Gemeinde Schwoich fand heuer am 12. Juni statt. Bei herrlichem Wetter und in bester Laune ging's mit Bus und Privatautos nach Kram-sach zum Höfemuseum. Dort wurden wir von einer Mitarbeiterin erwartet, die uns bei einer Führung einen geschichtlichen Einblick in die Welt dieses Mu-

seums ermöglichte. Im Rohrerhof wurden wir dann noch bestens verköstigt, und nach einem gemütlichen Beisammensein fuhrten wir wieder retour nach Schwoich.

Vielen Dank an Bürgermeister Sepp Dillersberger und Vizebgm. Peter Payr für die Organisation dieses netten Tages, danke auch an die Fa. Schenker, die die Kosten

für den Bus übernommen hat. Ich möchte mich bei allen bedanken, die an unserem Ausflug teilgenommen haben und allen sagen: Ich ziehe den Hut vor euch, dass ihr euch jeden Tag mit so viel Liebe und Geduld um eure Kinder kümmert.

Gitti Bichler  
Sozialreferentin

## 2. Oktober: Zivilschutz- Probealarm

Am Samstag, 2. Oktober, wird wieder ein bundesweiter Zivilschutz-Probealarm durchgeführt. Zwischen 12 und 13 Uhr werden nach dem Signal „Sirenenprobe“ die drei Zivilschutzsignale „Warnung“, „Alarm“ und „Entwarnung“ in ganz Österreich ausgestrahlt. Die Bedeutung der Signale:

**Sirenenprobe:** 15 Sekunden.

**Warnung:** 3 Minuten gleich bleibender Dauerton. Herannahende Gefahr! Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet ([www.ORF.at](http://www.ORF.at)) einschalten.

**Alarm:** 1 Minute auf- und abschwellender Heulton. Gefahr! Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

**Entwarnung:** 1 Minute gleichbleibender Dauerton. Ende der Gefahr! Weitere Hinweise beachten.



# Schwoicher Pfarrfest als Publikumsmagnet

Es ist alle Jahre ein Höhepunkt im Festkalender der Gemeinde Schwoich: Das traditionelle Pfarrfest war auch heuer ein Bombenerfolg.

„Wegen Sonnenschein findet das Fest im Saal statt“. Organisator Martin Kaindl haderte ein wenig mit Wettergott Petrus. Aufgrund der schlechten Prognosen wurde das Fest von der Kirchgasse in die Schule verlegt – und dann schien den ganzen Tag die Sonne. Der Obmann des Unterstützungsvereines für die Pfarrkirche nahm's mit Humor und freute sich über viele Besucher, beste Stimmung und einen stattlichen Reinerlös. Der wird im übrigen für die Turmsanierung der Kirche verwendet. Im Mehrzwecksaal spielte die Bundesmusikkapelle Schwoich unter Kapellmeister Markus Bichler zum Frühschoppen auf, dann sorgten die „Kufsteiner“ für Stimmung.

Besonders spannend heuer das obligate Schätzspiel. Pfarrer Rainer Hangler wollte wissen, wie viele Dienste die 35 Schwoicher Ministranten im letzten Jahr geleistet hatten. Da rauchten die Köpfe an den Festischen. Am Ende hatten zwei Besucher das Ergebnis (1.692 Einsätze) exakt getippt, und so musste das Los über den Hauptgewinn entscheiden. Der ging schließlich an Werner Seissl. Der Schwoicher Briefträger kann künftig die Post mit seinem nagelneuen Elektro-Bike aus dem Hause Schuler ausliefern, Kathrin Rieder freut sich über eine fescche Hausbank der Fa. Lengauer-Stockner. Eine langjährige Mitarbeiterin wurde heuer offiziell verabschiedet: Trude Faistenauer beendet nach 20 Jahren ihren Dienst als Krapfen-Köchin. Tausende der köstlichen Schmankerl hat die Trudl im Lauf der Jahre zubereitet, für ihren Einsatz im Dienste der Pfarrkirche erhielt sie von Pfarrer Hangler und Organisator Martin Kaindl einen Blumenstrauß.



Pfarrer Mag. Rainer Hangler, Organisator Martin Kaindl und Gaby Schuler mit den beiden Hauptgewinnern Werner Seissl und Kathrin Rieder.



Kühles Weißbier, fröhliche Besucher, beste Stimmung...



Trude Faistenauer wurde für 20 Jahre als Krapfen-Köchin geehrt.



Im Einsatz für die gute Sache: Pfarrer Mag. Rainer Hangler und Feuerwehr-Arzt Dr. Albert Zawadil als flotte Weißbier-Zapfer.



Ein Jubiläum feiert heuer Pfarrer Mag. Rainer Hangler: Seit 10 Jahren betreut er in Zusammenarbeit mit Franz Reinhartshuber die Pfarre Schwoich. Dafür gab's am 5. September ein Geschenk aus der Hand von Bgm. Josef Dillersberger, Martin Kaindl und Sepp Tischler. Abgerundet wurde der Festtag mit einer kleinen Agape am Dorfplatz.





## Schwoicher Wirtschaft im Schaufenster

# 4xTEC: Internationales Netzwerk mit Schwoicher Fokus

Im Januar 2007 wurde die „4XTechnologies GmbH“ gegründet. Geschäftsführer ist der Schwoicher Christoph Karner, der mit seinem Ein-Mann-Unternehmen den Schritt in die Selbständigkeit gewagt hat.

Der gebürtige Kirchbichler hat nach Abschluss der Handelsakademie seine Berufslaufbahn als Einkäufer bei der Fa. Matec in Kufstein begonnen, ging dann zur Schablonentechnik in Langkampfen und vertrieb dort den revolutionären „Laser Engraver“. 1998 wechselte Karner zu Datacon und begleitete dort im Einkauf den rasanten Aufstieg des Unternehmens – aber auch die folgende Zeit der Krise.

### Der Neuanfang

2006 dann der Ausstieg und die Neuorientierung. In Zusammenarbeit mit Siegfried Förg, Geschäftsführer der Fa. GBN Systems (ein Großlieferant von Datacon), gründete Karner eine neue Gesellschaft: die 4XTechnologies.

Das Ziel des Handelsunternehmens spiegelt sich im Namen wider: Die Firma ist für ihre Kunden kompetenter Partner in allen Bereichen der Mechatronik: Mechanik, Elektrik, Elektronik sowie Informatik (Software). Dabei geht es vor allem um die Projektentwicklung von kompletten Baugruppen und Systemen. Basis aller Aktivitäten ist ein großes Netzwerk von über 60 Firmen, mit dem Karner imstande ist alle geforderten Leistungen abzudecken. Christoph Karner stellt nichts sel-



Christoph Karner mit einem „Smart Point“ – ein Internet-Terminal, der von seiner Partner-Firma GBN Systems hergestellt wird.

ber her, er ist praktisch als Vermittler und Händler tätig. Mit Erfolg: Zu seinen Kunden zählen mittlerweile Unternehmen aus dem Bereich Medizin- und Halbleitertechnik, Analytik, Optikindustrie, Medientechnik, Verkehrstechnik etc. Aktiv ist Karner in Österreich, Deutschland und Südtirol, die Schaltstelle befindet sich in

Schwoich, von hier aus koordiniert der Handelsunternehmer Kunden und Partner. Beispiel: Ein Unternehmen in Linz benötigt ein Spezialgehäuse für ein Analysegerät. Anfrage bei Karner, der nimmt den Auftrag entgegen, klärt alle Details und wickelt ihn mit einer seiner Partner-Firmen ab.

### TechnoGate Tirol

Das Unternehmen ist seit August 2007 auch Mitglied beim Mechatronik-Netzwerk TechnoGate Tirol ([www.technogate-tirol.at](http://www.technogate-tirol.at)). Christoph Karner hat Anfang 2009 die zentrale Koordination dieses Netzwerkes mit ca. 40 Unternehmen aus Tirol, Salzburg, Vorarlberg sowie Bayern, Baden-Württemberg und Hessen übernommen. Auf dieser Plattform können Anfragen und Projekte direkt mit einem kompetenten Unternehmen abgewickelt werden. Karner: „Das garantiert dem Kunden zahlreiche interessante Kontakte und im Bedarfsfall innovative und individuelle Lösungen“.

### Etiketten-Lösungen für Gewerbe und Industrie

Ein weiterer Geschäftszweig hat sich als Folge von diversen Produktentwicklungen ergeben: das Etikettieren. Als Handelsunternehmen, das von Druckereien in Österreich, der Schweiz und Deutschland beliefert wird, bietet Karner Etikettenlösungen für Gewerbe und Industrie an. Karner beliefert in diesem Segment auch Betriebe in Schwoich und Umgebung, wie etwa Schnapsbrenner oder Erzeuger von Joghurt und Käse.

Hat er den Sprung in die Selbständigkeit jemals bereut? „Nein, das habe ich nicht“, versichert Karner, „natürlich war der Anfang nicht einfach, aber mittlerweile entwickeln sich die Dinge sehr positiv, und ich bin für die Zukunft sehr optimistisch“.

Infos auch unter [www.4xtec.com](http://www.4xtec.com)

## Schwoicher Trinkwasser: Einwandfreie Qualität

Die Wasserversorgungsanlage Schwoich versorgt das Gemeindegebiet VG Höhe (Schule Kindergarten), VG Ofal (Hauptort), VG Himbergquelle (Osterndorf, Amberg), VG Locherquelle (Am Bach, Egerbach). Die Gemeinde lässt das Trinkwasser alljährlich hinsichtlich mikrobiologischer und physikalisch chemischer Parameter überprüfen. Die Untersuchung erfolgte am 07. Juni 2010. Für das Jahr 2010 bescheinigen die vorliegenden Untersuchungsbefunde der Wasserversorgungsanlage Schwoich

dank der eingebauten UV-Desinfektionsanlage und der gründlich durchgeführten Reinigungs- und Wartungsarbeiten eine einwandfreie Trinkwasserqualität im gesamten Versorgungsgebiet.

Einsichtnahme in die Untersuchungsergebnisse kann jederzeit während der Amtsstunden erfolgen. Für weitere Auskünfte steht Ihnen das Gemeindeamt, Hr. Arnold Hechenberger unter Tel. 05372/58113-11 oder e-Mail [amtsleiter@schwoich.tirol.gv.at](mailto:amtsleiter@schwoich.tirol.gv.at) gerne zur Verfügung.





Die Schwoicher Pferdefreunde „Hoppareiter“ beeindruckten das Publikum beim Hoffest mit einer tollen Vorführung.



Ein Schnapsl auf den Erfolg des 7. Hoffestes: Die Organisatoren Rosa und Josef Brugger mit Ursula Mattersberger von der Kinderkrebshilfe, Hauptmann Alois Thaler von der Schützenkompanie Schwoich und Josef Feichtner vom Ebbser Kaiserklang.

## Hoffest: 5.500 Euro für Kinderkrebshilfe

**Kaiserwetter beim 7. Schwoicher Hoffest. Das Zelt beim „Veiten-Bauern“ war gerammelt voll, die Stimmung großartig – und die Spendensumme rekordverdächtig.**

„Einfach unglaublich, was da wieder los ist – die Schwoicher sind wirklich großartig!“ Ursula Mattersberger strahlte mit der Sonne um die Wette. Kein Wunder, geht doch der Erlös des Festes wie immer an die Tiroler Kinderkrebshilfe. Und die darf sich heuer über insgesamt 5.500 Euro freuen! In dieser Summe enthalten sind nicht nur der Festerlös und die freiwilligen Spenden, sondern auch 1.000 Euro von der Schützenkompanie Schwoich, die beim

Fest wieder ihren Maibaum versteigern ließ. Und schließlich stellte sich auch die Schwoicher Fuchsien-Expertin Marianne Gschwentner mit einer Spende von 500 Euro ein. Ursula Mattersberger dankte den Festbesuchern im Namen der Kinderkrebshilfe, ganz besonderes natürlich den Initiatoren Josef und Rosa Brugger und ihren vielen fleißigen Helfern (unter anderem von der Theaterunde Schwoich), die das Fest auf die Beine gestellt haben. Für Unterhaltung sorgten der „Ebbser Kaiserklang“ und die Schuhplattler aus Kleinsöll. Natürlich wurden wieder die Meister im „Stoistiefeweitstuaßn“ ermittelt, und die Schwoicher „Hoppareiter“ erfreuten die Besucher mit ei-

ner tollen Vorführung. Unter den Besuchern waren auch Bgm. Josef Dillersberger und Landtags-Vizepräsident Mag. Hannes Bodner.



Feiern für einen guten Zweck: Auch mit zahlreichen Spenden wurde die Tiroler Kinderkrebshilfe unterstützt.

### Maibaum auf dem Jakobsweg

*Die Aktion des Tages lieferte beim Hoffest der Schwoicher Zimmermeister Peter Lengauer-Stockner. Der ist zur Zeit auf dem Jakobsweg unterwegs und meldete sich während der Versteigerung des Maibaumes per Handy bei Sepp Feichtner, um den Baum zu steigern. Nach erfolgreichem Zuschlag spendierte der Peter den Baum natürlich wieder und setzte seine Wanderung fort. Kommentar von Sepp Feichtner: „Sehr vernünftig, was tat er denn auf dem Jakobsweg mit an Maibam...“*

## „Stöfflbräu-Galerie“ zeigt Werke Schwoicher Künstler

Jetzt hat das „Stöfflbräu“ auch eine eigene kleine Galerie. Das Feinschmecker-Lokal bietet Schwoicher Künstlerinnen und Künstlern die Möglichkeit ihre Werke auszustellen. Den Anstoß dazu lieferte der Schwoicher Kalender 2011, der dem Thema „Kunst im Dorf“ gewidmet ist. Den Anfang machte im September Monika Höck, Bäuerin am Hof „Kronbühel“. Die Hobbymalerin hat vor einigen Jahren die Malerei als Hobby entdeckt, seither malt und zeichnet sie in ihrer Freizeit

Skizzen und Bilder in Aquarell- und Acryl-Technik. Die beiden Pächter Christian Pecha und Reinhold Plachel haben am 8. September zur Eröffnung der neuen „Stöfflbräu-Galerie“ geladen und konnten zur Vernissage auch die Künstlerinnen und Künstler begrüßen, die als nächstes ihre Werke ausstellen werden: Renate Möllinger, Sybille Kronthaler, Sepp Strasser, Kathi Faistenauer, Doris Fuchs, Rosi Guggelberger, Silvia Zott und Hans Feldkircher.



Im Bild die Künstlerinnen und Künstler mit den beiden Pächtern Christian Pecha und Reinhold Plachel.





Künstlerin Sybille Kronthaler mit einem Teil der Buben und Mädchen der VS Schwoich. Das zweite Großgemälde hängt im 1. Stock der Schule, mehr Bilder gibt's im Internet unter [www.vs-schwoich.at](http://www.vs-schwoich.at) zu sehen.

## Farbenprächtiges Großprojekt an der Volksschule Schwoich

Mit einem wahren Groß-Projekt hat die Volksschule Schwoich das letzte Schuljahr abgeschlossen: Im Foyer und im 1. Stock prangen seit kurzem zwei riesige Farb-gemälde: Auf dem einen tum-meln sich die verschiedensten Tiere des Meeres wie in einem großen Aquarium, auf dem ande-ren ist das Leben am Bauernhof farbenprächtig dargestellt.

Organisiert wurde das Projekt von der Schwoicher Künstlerin Sybille Kronthaler, die die Vorlagen für beide Bilder geschaffen hat, aus-gemalt wurden die Zeichnungen dann von den Buben und Mädchen. In gemeinschaftlicher Arbeit wurden beide Gemälde an einem Vormittag fertiggestellt und schmücken jetzt zwei große Wän-de in der Schule.

## Energie Service Kufstein: Neutrale Energie-Beratung

Mit dem Energie Service Kufstein steht unseren Gemein-debürgerInnen jeden zweiten Mittwoch im Monat ein kosten-loses Beratungsangebot in den Räumlichkeiten von Regio L zur Verfügung. Die ExpertInnen der Landeseinrichtung Energie Tirol beraten unabhängig und pro-duktneutral.

**Wärmedämmung, Fenster, Heizsysteme**  
Im Mittelpunkt stehen neue Dämmsysteme, hochwertige

Fenster und Verglasungen sowie umweltfreundliche Heizan-lagen. Auch Fragen zu Solar-und Photovoltaikanlagen, Wohnraumlüftungen sowie zu Energiesparförderungen wer-den beantwortet. Ein Schwer-punkt wird auf energieeffiziente Sanierungen gelegt.

**Beratungstermine:** 13. Oktober, 10. November und 15. Dezem-ber, jeweils von 15-19 Uhr. Stadt-werke Kufstein, Fischergries 2, Tel. (05372)6930, E-Mail: [kundenberatung@stwk.at](mailto:kundenberatung@stwk.at)

## Schwoicher Altersjubilare

**bis September 2010**

Johann Steinbacher, 87 Jahre  
Johann Tischler, 85 Jahre  
Anna Stegmayr, 85 Jahre  
Michael Seisl, 80 Jahre  
Ludwig Zischg, 80 Jahre  
Anna Payr, 80 Jahre  
Katharina Exenberger, 80 Jahre

Das FORUM gratuliert!

## Kinder-mund

**Aufgelesen im Kindergarten Schwoich**

„Nach'n Palmtragen samma zum Wirt gangen, a Würstl essen. Da hamma bis auf d' Nacht braucht!“

„I bin im Sternzeichen a Gewitter“. (Widder)

„Mei Papa war im Kranken-haus. Des is wia Urlaub, so-gar Flaschen hat er kriagt“.

„Es gibt koane echt'n Prin-zessinnen mehr. De san ausg'storbn“.

„I spü U7 in Ochs am Berg“. (Angerberg)

„Wir ham an Krankenstand baut“. (Krankenbett)

Ein Kind, dessen Mutter schwanger ist, zum ande-ren:

„Hast dei Baby scho kriagt?“

„I mag gern Apfelstrudel – aber ohne Äpfel“.

„Familie heißt, wenn der Papa und die Mama bei de Kinder wohnen“.

## STANDESFÄLLE

### Geboren wurden

eine Lotte der Petra Oberlindober  
ein Matthias der Martina Standl  
ein Matteo der Anna-Maria Egerbacher  
eine Alissa der Alexandra Wildmann

### Geheiratet haben

Sabine (geb. Tinney) und Bernhard Gruber  
Doris (geb. Flörl) und Martin Mader  
Sabine (geb. Juffinger) und Hansjörg Kostenzer  
Martina (geb. Verginer) und Gerd Schöpf  
Magdalena (geb. Strasser) und Stefan Schaireiter  
Maria Elisabeth (geb. Embacher) und Alexander Biechl

### Wir trauern um unsere Verstorbenen

Elisabeth Haselsberger im 85. Lebensjahr  
Johann Mayr im 64. Lebensjahr



# Gute Fahrt mit „Null Promillo“: 60 Biker beim Mopedfest



Pfarrer Rainer Hangler spendete Fahrern und Bikes den Segen, dann ging's mit Mopeds und Motorrädern auf eine gemeinsame Ausfahrt.

„Don't drink and drive“ – was ehemer Grundsatz aller Verkehrsteilnehmer sein sollte, ist gewissermaßen das Motto des Schwoicher „Mopedfestes“, das am 4. Juli seine dritte Auflage erlebte. Reinhold Strasser hatte die Aktion wieder organisiert, und rund 60 Biker waren gekommen, um gemeinsam ein entspanntes Fest zu feiern. Unter den Gästen auch Bgm. Josef Dillersberger und sein Kufsteiner Amtskollege Martin Krumshnabel, der sich ebenfalls mit der Aktion solidarisch zeigte. Pfarrer Rai-

ner Hangler spendete Lenkern, Mopeds und Motorrädern wieder seinen Segen, dann ging's gemeinsam mit den „Tirol Underland Choppers“ auf eine kleine Ausfahrt, bevor man sich am Fußballplatz zur alkoholfreien „Null Promillo-Party“ traf.

Auf dem Programm stand auch eine Vorführung der Rettungsleitstelle Kufstein, und wer sich an diesem Tag zu einem Führerscheinkurs anmeldete, erhielt von der Fahrschule Hotter stolze 20% Rabatt.

## Ein halbes Jahrhundert Urlaub in Schwoich

Das nennt man Treue! Seit gezählten 50 Jahren verbringen Heinz und Katharina Schenk nun schon ihren Urlaub in der Gemeinde Schwoich. Heinz' Mutter hatte die beiden Anfang der 60er-Jahre auf das beschauliche Nest aufmerksam gemacht, nach dem ersten Besuch stand fest: „Wir kommen wieder!“ Ein halbes Jahrhundert lang haben die beiden Kölner nun ihrem Urlaubsziel die Treue gehalten, wobei die beiden sympathischen Urlaubsgäste in den 50 Jahren rund 80mal in Schwoich waren. 38 Jahre war man im ehemaligen „Bachwirt“ zuhause, mittlerweile fühlt man sich bei Anna und Michael Steinbacher am „Grillen“-Hof überaus wohl. Was die beiden bei uns besonders schätzen? „Die Ruhe, die herrliche Landschaft – und die freundlichen Menschen“, strahlt Heinz Schenk. Nachsatz: „Und natürlich das köstliche Essen und den guten Schnaps!“ Wandern ist die Lieblingsbeschäftigung der beiden Kölner, einmal im Jahr geht's auf den Pendling, um die herrliche Aussicht und den legen-

dären Schweinsbraten zu genießen. Das Ferienland Kufstein bedankte sich vor kurzem bei den beiden treuen Urlaubsgästen, Vorstandsmitglied Sebastian Egerbacher überreichte eine Ehrenurkunde und einen Gutschein für einige Übernachtungen in ihrem „zweiten Zuhause“ am Grillen-Hof.



Ferienland-Vorstandsmitglied Sebastian Egerbacher ehrte Heinz und Katharina Schenk für 50 Jahre Treue zu Schwoich. Rechts die beiden Vermieter Anna und Michael Steinbacher.

Es ist in Kufstein gute Tradition die Jahrgangsbesten der Abschlussklassen an den beiden Hauptschulen am Ende des Schuljahres öffentlich zu ehren. Unter den 15 Mädchen und Burschen waren heuer wieder auch fünf Jugendliche aus Schwoich: Melanie Kreidl, Bernadette Kreidl, Theresa Kaindl, Eva-Maria Lengauer-Stockner und Sophia Mayr. Die beiden Direktoren sowie die drei Bürgermeister aus Kufstein, Thiersee und Schwoich gratulierten den fleißigen Schülerinnen zum Erfolg.





# „Moosbeer-Trophy“ ging ins Ausland



Die drei besten Moarschaften mit ESV-Obmann Erich Obermaier und Schiedsrichter Hermann Weber.

Das hat man davon, wenn man ein internationales Turnier veranstaltet: Die heimischen Routiniers mussten zusehen, wie die Schwoicher „Moosbeer-Trophy“ erneut entführt wurde – diesmal sogar ins Ausland!

18 Moarschaften konnte ESV-Obmann Erich Obermaier mit seinem Team am 7. August zur sechsten Auflage des „beerigsten“ Turniers im Unterland in der Schwoicher Stocksporthalle begrüßen. Und im Kampf um Punkte und Beeren mussten sich die Hausherrn erneut geschlagen geben. Hatte letztes Jahr das TLEV-Präsi-

um den Siegespokal nach Innsbruck entführt, so wurde die begehrte Trophäe samt Moosbeeren heuer gar ins Ausland verschleppt: Die „Kieferer“ kannten bei ihrem Ausflug über die Grenze keine Gnade und setzten sich in einem sehr engen Finale letztlich verdient durch.

„Da Mich und seine Schanza Manda“ retteten die Ehre der heimischen Teams und holten sich wie im Vorjahr Platz 2 vor der Moarschaft „Senioren Günter“. Ein Damen-Team schnupperte heuer echte Höhenluft: Die vier Metaxa-Bienen hatten es ins Finale der besten sechs Teams ge-

schaft, wurden aber im Anflug auf den Titel (Metaxa-bedingt?) etwas flügelhalm und mussten sich schließlich mit Platz 6 begnügen. Immerhin: Die inoffizielle „Damenwertung“ haben die Kampfbiene souverän gewonnen.

### Die Ergebnisse:

1. „Die Kieferer“ (Johanna Müllauer, Reinhold Schneider, Josef Moser, Alois Herfurter), 2. „Da Mich und seine Schanza Manda“ (Michael Karer, Michael Einwaller, Hans Bruckbauer, Gottfried Praschberger), 3. „Senioren Günter“ (Günter Feldkircher, Franz Binder, Hans Hell, Toni Weissenegger).

## Bundeskette wieder in Schwoich!



Die „Bundeskette“ wird seit dem Jahr 1930 von den Schützengilden der Bezirke Kufstein, Kitzbühel und Schwaz mit dem Kleinkalibergewehr aufgeschossen. Nach 1989 und 1999 hat die Schützengilde Schwoich am 11. und 12. September in Kössen zum dritten Mal die Kette gewonnen. Die erfolgreichen Schützen: Hans-Peter Sonnerer, Gottfried Gratz, Johann Pichler und Peter Landmann.

## Ergebnisse der Sportschützen

### Tiroler Landesmeisterschaft Feuerpistole (KK)

Lukas Schiestl siegte mit der Sport- und Standardpistole Jungschützen und mit der Freien Pistole Junioren.

Sport- und Standardpistole Senioren 1: 1. Walter Patka; Mannschaft Sportpistole (25m): 2. Platz für Schwoich; Mannschaft Freie Pistole (50m) 3. Platz für Schwoich.

### Endergebnis Unterland-Cup Kleinkaliber Pistole

Freie Pistole (50m) Herren: 1. Gottfried Gratz, 2. Markus Hochfilzer; Senioren 1: 1. Walter Patka; Standardpistole (25m) Jungschützen: 1. Lukas Schiestl; Herren: 1. Gottfried Gratz, 2. Markus Hochfilzer; Senioren 1: 3. Martin Schiestl; Sportpistole (25m) Senioren 1: 2. Walter Patka; Senioren 3: 2. Salvatore Smarrazzo.

### Tiroler Meisterschaft Großkaliber Pistole in Hopfgarten

Frauen: 2. Isabella Egger, 3. Margit Steurer; Senioren 2: 2. Salvatore Smarrazzo; Männer: 3. Robert Mair; Mannschaft: 2. Platz für Schwoich.

### Staatsmeisterschaft Kleinkaliberpistole

Sportpistole 25m Jungschützen: 2. Lukas Schiestl; Standardpistole 25m Jungschützen: 3. Lukas Schiestl, Freie Pistole 50m Junioren: 2. Lukas Schiestl; Mannschaftswertung: Olymp. Schnellfeuerpistole Senioren 1: 3. Platz für Schwoich; Standardpistole 25m Senioren 1: 2. Platz; Freie Pistole 50m Senioren 1: 3. Platz; Zentralfeuerpistole 25m Männer: 3. Platz.

### Endstand der Kleinkaliber Saison 2010 Gilde Schwoich

KK-Gewehr stehend frei: 1. Resi Pichler; KK-Gewehr liegend frei: 1. Peter Landmann, 2. Hans-Peter Sonnerer 3. Johann Pichler; KK-Gewehr aufgelegt und Blatt: 1. Johann Unterrainer, 2. Franz Kaindl, 3. Hansjörg Dag; KK-Pistole 25m: 1. Johann Achrainner, 2. Gottfried Gratz, 3. Walter Patka; Freie Pistole 50m: 1. Gottfried Gratz, 2. Walter Patka, 3. Hermann Mühlberger; Großkaliberpistole: 1. Isabella Egger, 2. Elin Thaler, 3. Franz Adler.



Bestes Damen-Team bei der heurigen Moosbeer-Trophy: Die kampflustigen „Metaxa-Bienen“.

Das nächste  
„Forum“ erscheint  
wieder im  
Dezember 2010



## Beachvolleyball: Landjugend siegt



Das Siegerteam der Landjugend. Nicht im Bild Stephan Gogl.

Am 24. Juli fand das 8. „Banana Beach-Open“ Beachvolleyball-Turnier beim Bananensee statt, das in bewährter Weise vom Tennisclub Schwoich organisiert wurde. Trotz strömenden Regens und eisiger Kälte nahmen fünf Mannschaften die Herausforderung an. Die SpielerInnen boten auch bei widrigsten Bedingungen tollen Sport und waren mit Begeisterung bei der Sache. Nach der Vorrunde qualifizierten sich die Mannschaft „Schwoichitas“ des TC Schwoich und das Team der Landjugend für das Finale. In einem spannenden Match über drei Sätze setzten sich schließlich die Burschen der Landjugend durch und feierten ihren ersten Titelgewinn bei diesem Turnier.

## Schett und Ellmerer neue Clubmeister beim TC Schwoich

**Patricia Schett und Markus Ellmerer heißen die neuen Vereinsmeister beim Tennisclub Schwoich.**

Ellmerer ließ im Laufe des Turniers keine Diskussionen über seine Vormachtstellung aufkommen. Und auch das Endspiel war letztlich eine klare Angelegenheit: Überraschungs-Finalist Hannes Exenberger musste sich trotz starker Leistung mit 6:0/6:4 geschlagen geben.

## TC Schwoich: Meistertitel und Aufstieg

Bravo – der Tennisclub Schwoich hat den Wiederaufstieg gepackt! Nachdem die „Erste“ 2008 Meister geworden war, letztes Jahr aber prompt wieder abgestiegen ist, legten die Schwoicher heuer im Frühjahr eine tolle Serie hin: Die Mannschaft gewann in der Bezirksliga II, Gruppe Ost, sämtliche Spiele und stieg als souveräner Meister in die Bezirksliga I auf. Dabei setzten sich Matthias und Dominik Obermaier, Hannes Exenberger, Markus Ellmerer, Florian Schroll, Thomas Völkl und Christian Kracher ohne eine einzige Niederlage gegen die Teams aus Ellmau, Wildschönau, Fieberbrunn, Brixen, Kirchdorf und Westendorf durch.

## Kranzstechen

Am 11. September fand auf der Reitanlage der Familie Schellhorn das alljährliche Kranzstechen der Pferdefreunde „Hoppareiter“ statt. 25 Vereinsmitglieder stellten sich der Herausforderung, den Tagessieg holte sich schließlich Lena Achraier mit dem flotten Ponyhengst „Fredy“ vor Birgit Brosenbauer und Martina Schellhorn. Die „Braunschweiger“ sicherte sich Lorena Neukart. Die Neuwahlen brachten keine Änderungen im Vorstand. Obfrau: Christine Schellhorn, Stv.: Gabi Brugger, Schriftführerin: Birgit Brosenbauer, Stv.: Kathrin Weissenegger, Kassierin: Karin Aufinger, Stv.: Martina Schellhorn, Jugendwart: Kathrin Gartlgruber.



Die Meister-Mannschaft des TC Schwoich. Von links: Hannes Exenberger, Dominik Obermaier, Christian Kracher, Matthias Obermaier und Markus Ellmerer. Nicht im Bild Florian Schroll und Thomas Völkl.



Die Teilnehmer des Kranzstechens der Pferdefreunde „Hoppareiter“.



Die Vereinsmeister des TC Schwoich. Von links: Thomas Völkl, Markus Gwiggner, Patricia Schett, Hans-Peter Schroll, Markus Ellmerer und TC-Obfrau Annemarie Gwiggner.





# Termine, Termine: Was ist los in Schwoich?

Der Schwoicher Veranstaltungskalender für die Zeit von September bis Dezember 2010

## OKTOBER

01. Senioren: Beginn Seniorenclub (dann jeden Freitag!)
03. Erntedankfest (9.15 Uhr)
04. Erwachsenenschule: Willkommen im „Strick- und Häkelclub“
06. Frauentreff: „Gesund, fit und eigenständig bleiben“ – mit Maria Egerbacher
08. Konzert der „Herren Wunderlich“ (20 Uhr, Mehrzwecksaal)
08. Schützengilde: Luftgewehr und Luftpistole – Saisonschießen jeden Dienstag und Freitag ab 18 Uhr
09. FC Schwoich – Buch (16.30 Uhr)
10. Obst- und Gartenbauverein: Jahrgottesdienst (9.30 Uhr)
10. FC Schwoich / Damen – Wildschönau (16.30 Uhr)
15. FC Schwoich / Damen – Ebbs (19.30 Uhr)
22. WSV: Jahreshauptversammlung (GH Neuwirt)
23. FC Schwoich – Kramsach (16 Uhr)
26. FC Schwoich – Mayrhofen (17.30 Uhr)
29. Weltspartag: Die Bäuerinnen backen Krapfen
30. FC Schwoich – Weerberg (16 Uhr)
- 30./31. WSV: Flohmarkt und Tauschbörse

## NOVEMBER:

01. Allerheiligen: Pfarrgottesdienst (8.30 Uhr), 14 Uhr Totengedenken, Gräbersegnung, Gedenken an die Verstorbenen der beiden Weltkriege
02. Allerseelen: Pfarrgottesdienst mit Gräbersegnung (8.30 Uhr)
03. Frauentreff: „Giraffensprache“ – Einblicke in die gewaltfreie Kommunikation
04. Bäuerinnen: „Das Gute im Einkaufskorb“ (20 Uhr, Werkraum)
06. FF Schwoich: Überprüfung der Feuerlöscher
06. Landjugendball im Mehrzwecksaal
07. Seelenonntag, Anbetungstag der Pfarre Schwoich
10. Erwachsenenschule: Internet für Senioren
- 12./13. Schützengilde: Dorfmeisterschaft im Luftgewehrschießen für Vereine und Stammtische
16. Landjugend: „Sucht beginnt im Alltag“ – Drogeninformation
19. Krankensalbung-Gottesdienst im Pfarrsaal (14 Uhr)

20. Cäcilienkonzert der BMK im Mehrzwecksaal (20 Uhr)
24. Erwachsenenschule: „Lebens(t)räume“ mit Erich Obermaier
27. Adventkranz-Segnung
27. Ladiner-Turnier der „Bachler“, ab 14 Uhr im GH Neuwirt
28. Kirchenchor: Adventbesinnung auf der Peppenau (17 Uhr)

## DEZEMBER

01. Frauentreff: „Sind wir allein im All?“ – mit Mag. Johann Laiminger
04. Nikolo-Kränzchen der Pensionisten (Volksschule, 13 Uhr)
04. FC Schwoich: Perchtentreffen
05. Gemeindeversammlung beim Neuwirt (10 Uhr)
05. Kath. Jungschar: Nikolauseinzug in der Volksschule
05. Jugendrotkreuz: Perchtenpass am Dorfplatz
- 05./06. Nikolausaktion der Landjugend
08. Pfarrgemeinderat und Kath. Frauenbewegung: Festgottesdienst (9.15 Uhr), anschl. Pfarrcafé in der Volksschule mit Adventbasar und Kindertheater (Rumpelstilzchen)
12. Schwoicher Adventsingen in der Pfarrkirche (19 Uhr)
18. Rorate mit Frühstück der Kath. Frauenbewegung
18. Weihnachtsfeier der Gemeinde für die Senioren im GH Neuwirt (14 Uhr)
19. Anbetungstag in der Pfarre Schwoich
24. Kinderweihnacht (16 Uhr) und Christmette (24 Uhr)
25. Festgottesdienst (8.30 Uhr)
26. Bundesmusikkapelle: Festgottesdienst, anschl. Christbaumversteigerung im Mehrzwecksaal und Konzert des Schwoicher Jugendblasorchesters
- 27-29. WSV: Kinderschikurs
29. WSV: 1 Raiba-Kindercup
31. Jahresschlussgottesdienst (15 Uhr)

## Vorschau Jänner 2011

- 7./8. ESV: Dorfmeisterschaft der Stockschützen
11. Erwachsenenschule: Beginn Schnitzkurs
13. Landjugend: Beginn Ranzenstickkurs
13. Erwachsenenschule: Beginn Gymnastik und Rückenschule

## Impressum

**Medieninhaber und Herausgeber:**  
Gemeinde Schwoich  
6334 Schwoich

**Grundrichtung:**  
Unabhängige, überparteiliche Zeitschrift zur Information der Schwoicher Bevölkerung.

**Redaktion und Gestaltung:**  
Hermann Nageler  
hermann.nageler@chello.at

**Für den Inhalt verantwortlich:**  
Bgm. Josef Dillersberger

**Satz:**  
Agentur TAURUS, Kufstein

**Druck:**  
Druckerei Aschenbrenner, Kufstein

Das „Forum Schwoich“ erscheint vierteljährlich und geht an jeden Haushalt.

## Die „Herren Wunderlich“ kommen

Drei Stimmen, ein Piano! Schlager des letzten Jahrhunderts präsentieren die „Herren Wunderlich“ ihrem Publikum. Jetzt gibt es wieder Gelegenheit, das Trio live zu erleben: Am Freitag, 8. Oktober (20 Uhr) gastieren Herbert Oberhofer, Georg Anker und Josef Hacklinger mit ihrer Musik-Comedy im Mehrzwecksaal der Gemeinde Schwoich. Karten gibt es im Vorverkauf bei der Raiffeisenbank Schwoich (12 Euro) oder an der Abendkassa (15 Euro). Für das leibliche Wohl sorgt die Schwoicher Landjugend.

